
Hinweise für die Teilnahme

Anmeldung:

verbindlich bis 01.11.2000 an:

Institut für Korrosionsschutz Dresden GmbH
Gostritzer Straße 61 - 63
01217 Dresden
Tel.: (03 51) 8 71 71 00 (Frau Rehme)
Fax: (03 51) 8 71 71 50 oder 8 71 71 23
e-mail: info@iks-dresden.de
Homepage: <http://www.iks-dresden.de>

Teilnahmebedingungen:

Die Teilnahme ist mehrwertsteuerfrei gemäß § 4,
Nr. 22 UStG und beträgt:
für Mitglieder des BVK 225,00 DM
für Nichtmitglieder 310,00 DM

Dafür erhalten Sie Tagungsunterlagen, Teilnehmerliste,
Teilnahmebescheinigung, einen Imbiß und Pausenge-
tränke.

Nach der Anmeldung erhält der Teilnehmer eine An-
meldebestätigung und die Rechnung.

Eine Abmeldung muß bis zum 06.11.00 vorliegen, an-
dernfalls wird die volle Teilnahmegebühr in Rechnung
gestellt.

Veranstaltungsort:

Dorint Hotel Dresden
Grunaer Straße / Blüher Straße
01069 Dresden

Lage und Verkehrsverbindungen des Veranstal- tungsortes:

Beschreibung der Lage des Veranstaltungsortes und
eine Anfahrtsskizze werden mit der Anmeldebestäti-
gung zugeschickt.

Zimmerreservierung:

Eine Übernachtung (EZ) im Dorint Hotel ist für 175,00
DM möglich. Auf Wunsch erhalten die Teilnehmer aber
auch eine Liste anderer ausgewählter Hotels und
Pensionen in Dresden.

Herrn Dr. Wolf-Dieter Kaiser zum 60. Geburtstag

Korrosionsschutzseminar

Atmosphärische Korrosion – Beschichtungen auf Stahl und Aluminium

Gemeinschaftsveranstaltung
Institut für Korrosionsschutz Dresden und
Bundesverband Korrosionsschutz e.V., Köln

Termin:
Mittwoch, 08.11.2000
Beginn: 09:30 Uhr

Veranstaltungsort:
Dorint Hotel Dresden

Anmeldung

zum Korrosionsschutzseminar „Atmosphärische Korrosion – Beschichtungen auf Stahl und Aluminium“
am 08.11.2000 in Dresden

Mitglied des BVK
(Betreffendes bitte ankreuzen) ja / nein

Firma

Firmenanschrift

1. Teilnehmer (Name, Vorname, Funktion)

2. Teilnehmer (Name, Vorname, Funktion)

3. Teilnehmer (Name, Vorname, Funktion)

Datum, Unterschrift

Programm

Tagungsleitung:

Dr. Wolf-Dieter Schulz, IKS, Dresden

- 09:30 **Begrüßung**
Dr. Wolf-Dieter Schulz, Geschäftsführer
IKS, Dresden
- 09:45 **Laudatio**
Friedrich Schmutz, Vorsitzender BVK, Köln
- 10:15 Dr. Wolf-Dieter Schulz, IKS, Dresden
**Atmosphärische Korrosion im Überblick –
Korrosionsschutz nach DIN EN ISO 12944**
(Übersichtsvortrag)
- 11:15 Pause
- 11:30 Dr. Werner Freitag, Werner Andrejewski,
Degussa-Hüls AG, Marl
**Moderne Bindemittel und deren Bedeutung für
den Korrosionsschutz**
- 12:30 Mittagspause
- 13:30 Dr. Sigunde Pietsch, IKS, Dresden
**Untersuchungen zur Korrosion beschichteter
Werkstoffe an mechanischen Verletzungen**
- 14:30 Dr. Andreas Schütz, IKS, Dresden
**Leitfähige Polymere – eine moderne Grundie-
rung?**
- 15:15 Pause
- 15:30 Dr. Andrea Rudolf, IKS, Dresden
**Stand der Erkenntnisse der Filiformkorrosion als
Fazit experimenteller Untersuchungen**
- 16:15 **Schlußwort**

Ende der Veranstaltung gegen 16:30 Uhr

Veranstalter:

Institut für Korrosionsschutz Bundesverband Korrosions-
Dresden GmbH (IKS) schutz e.V. (BVK)
Gostritzer Straße 61 - 63 Neuköllner Straße 2
01217 Dresden 50676 Köln

35 Jahre Institut für Korrosionsschutz

Das Institut für Korrosionsschutz (IKS) feierte am 01. April 2000 sein 35-jähriges Bestehen.

1965 wurde es vom damaligen Rektor der TU Dresden, Herrn Prof. Dr.-Ing. habil. Dr. h. c. mult. Kurt Schwabe, als Zentralstelle für Korrosionsschutz gegründet. Ziel war es, die Überführung wissenschaftlicher Erkenntnisse in die Praxis zu sichern bzw. die wissenschaftliche Bearbeitung praktischer Probleme zu ermöglichen. Weitere Arbeitsgebiete neben Forschungsaufgaben waren die Korrosionsschutznormung sowie die wissenschaftliche Zusammenarbeit im Rahmen des Rates für gegenseitige Wirtschaftshilfe (COMICON). Im Jahre 1992 erfolgte die Umbenennung in den heutigen Namen. Seither gliedert sich das Institut in die Bereiche Werkstoffe und Elektrochemie, Beschichtungen und Prüfung sowie metallische Überzüge und Korrosionsanalytik.

Das IKS führt als Institut an der TU-Bergakademie Freiberg gemeinsam mit dem Institut für Werkstofftechnik das post-graduale Weiterbildungsstudium „Korrosion, Korrosionsschutz“ durch, seit 1998 separat auch einen 14-tägigen Lehrgang zum Paint-Inspector nach DIN EN V 12837. Gemeinsam mit Industriepartnern werden außerdem Seminare zu aktuellen Korrosionsschutzproblemen durchgeführt. Z.Z. hat das Institut 26 Mitarbeiter und finanziert sich über Forschungsaufgaben und direkte Industrieaufträge. Es ist nach EN 45001 akkreditiert.

Dr. Wolf-Dieter Kaiser 60 Jahre

Dr. Wolf-Dieter Kaiser wird im Oktober 2000 sechzig Jahre alt. Er studierte an der TU Dresden, Institut für Farbenchemie, und promovierte dort 1969. Anschließend war er wissenschaftlicher Mitarbeiter an der damaligen Zentralstelle für Korrosionsschutz. 1991 übernahm er als Abteilungsleiter und Prokurist die Bereiche organische Beschichtungen und Oberflächenvorbereitung.

Herr Dr. Kaiser ist öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für Korrosion und Korrosionsschutz durch organische Beschichtungen.

Publikationen des Jubilars betreffen u.a. das Korrosionsverhalten von Beschichtungen, deren Haftfestigkeit, Beschichtungen auf Stahl, Zink und Aluminium sowie die Filiformkorrosion auf Aluminiumwerkstoffen.

